

# Erklärung von 19 Wirtschaftsverbänden anlässlich der Vertrauensfrage im Bundestag

## Keine andere Wahl: Wirtschaftswahl

Die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung in fast allen Branchen ist dramatisch. Investitionen bleiben aus. Fast täglich werden in Unternehmen im In- und Ausland Entscheidungen gegen den Standort Deutschland getroffen. Unser Land wird immer unattraktiver und verliert immer mehr Arbeitsplätze.

Deshalb setzen wir uns als Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher Branchen, die für rund ein Drittel der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stehen, für einen Wahlkampf ein, der das zentrale Thema unserer Zeit in den Mittelpunkt stellt: die Rettung der deutschen Wirtschaft durch bessere Rahmenbedingungen. Die Parteien müssen Konzepte vorlegen, die Deutschland wieder zum Aufschwung-Land und attraktiven Investitionsstandort machen. Die Bundestagswahl muss eine Wirtschaftswahl werden, wir brauchen eine Wirtschaftswende – jetzt. Dazu gehören aus Sicht der Wirtschaft folgende Punkte:

1. Ein umfassender, alle bisherigen Versuche weit übersteigender Bürokratieabbau, der die aktuellen Bürokratielasten dauerhaft mindestens halbiert.
2. Steuersenkungen für Unternehmen und Arbeitnehmer mindestens auf den EU-Durchschnitt.
3. Eine Rückkehr zur Obergrenze der Sozialabgaben von 40 Prozent.
4. International wettbewerbsfähige Energiepreise für alle Unternehmen in Deutschland.
5. Die Einführung des geplanten EU-Emissionshandels-2 vorziehen und mit einem wirksamen Carbon-Leakage-Schutz für die Unternehmen versehen, die Einnahmen aus dem Emissionshandel vollständig an Bürger und Unternehmen zurückzahlen, den nationalen CO<sub>2</sub>-Preis in Deutschland abschaffen, die Energie- und Stromsteuer für alle dauerhaft auf den europäischen Mindeststeuersatz senken und die Netzentgelte deutlich reduzieren.
6. Eine durchgreifende Flexibilisierung des Arbeitsrechts.
7. Eine Infrastruktur- und Dienstleistungsoffensive: Straße, Schiene, Wasserstraße, digitale Administration müssen europäische Spitze werden.
8. Die Staatsaufgaben müssen neu priorisiert werden, um Spielräume für mehr Infrastrukturausgaben und Steuersenkungen zu schaffen.

Unser Land hat jetzt, und nur noch jetzt, mit der vorgezogenen Wahl, die Chance, den Abwärtskurs umzudrehen, damit wir uns zu alter Stärke hocharbeiten können. Die Vertrauensfrage von heute ist dafür der erste Schritt, die Bundestagswahl der nächste.

**GESAMTMETALL**  
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektro-Industrie

 **DER AGRARHANDEL** e.V.

 **BGA**

**DIE FAMILIEN  
UNTERNEHMER**

 **BDSI**  
Bundesverband der Deutscher  
Silberwareindustrie e.V.

**INSM** Initiative  
Neue Soziale  
Marktwirtschaft

**LGAD**

 **SGA**  
Großhandel.

 **HDE**  
Handelsverband  
Deutschland

**VDKL**  
Verband Deutscher Kühlhäuser  
& Kühllogistikunternehmen e.V.

**Verband  
Druck+Medien**

 **Der  
Mittelstand.**  
BVMW e.V.  
Bundesverband

**DIE JUNGEN  
UNTERNEHMER**

 **VdR**

 **textil+mode**

**DER MITTELSTANDSVERBUND** ZGV

**VCP**  
Verband Cosmetic Professional e.V.

**\* UNTERNEHMER  
IN BEWEGUNG**

**ivd** DIE IMMOBILIEN  
UNTERNEHMER.